

Nach Anleitung des Evangelii am XXIII. Sonntag nach Trinitatis

von Johann Christian Günther

Notizen / Anmerkungen

- | | | |
|----|--|--|
| 1 | Mein Heiland, der du von der List | |
| 2 | Der tollen Welt geprüft bist | |
| 3 | Und stets zu ihrer Schand entgangen, | |
| 4 | Verleih mir deiner Weißheit Licht, | |
| 5 | Damit mich Schein und Vorwitz nicht | |
| 6 | Durch ihr verstelltes Wesen fangen. | |
| | | |
| 7 | Wie leichtlich strauchelt die Vernunft | |
| 8 | So gar auch bey gelehrter Zunft, | |
| 9 | Wenn nicht dein Geist den Wiz begleitet. | |
| 10 | Man fährt oft über Berg und See, | |
| 11 | Doch fehlt der Aufgang aus der Höh, | |
| 12 | So wird man stets in Nacht geleitet. | |
| | | |
| 13 | Es theilet deine Gütigkeit | |
| 14 | Die Gaben mit viel Unterscheid: | |
| 15 | Der eine lehrt, der andre schüzet, | |
| 16 | Dem wird der Scepter zudedacht | |
| 17 | Und jener in den Staub gebracht, | |
| 18 | Den man zur Fruchtbarkeit beschwizet. | |
| | | |
| 19 | Gieb mir nur, was dir wohlgefällt, | |
| 20 | Und las mich allzeit auf der Welt | |
| 21 | Auch jeglichem das Seine geben. | |
| 22 | Gott nimmt, was mein Vermögen kan, | |
| 23 | Ein redlich Herz vor Opfer an, | |
| 24 | Die Obrigkeit mein Blut und Leben. | |
| | | |
| 25 | Wie ruhig fahr ich einmahl hin, | |
| 26 | Wenn ich bey mir versichert bin, | |
| 27 | Daß ich dem Nechsten treu gedienet. | |
| 28 | Schmückt dieser Ruhm den Leichenstein, | |
| 29 | So will ich mehr zufrieden seyn, | |
| 30 | Als deßen Schwert von Lorbeern grünet. | |

Das Gedicht „[Nach Anleitung des Evangelii am XXIII. Sonntag nach Trinitatis](#)“ von [Johann Christian Günther](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Christian Günther	Titel	„Nach Anleitung des Evangelii am XXIII. Sonntag nach Trinitatis“
Verse	30	Wörter	175
Strophen	5		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Johann Christian Günther](#) befinden sich in unserer Datenbank 265 Gedichte.